

U. Wild und Karl Diegel, b) für die Strohhüten an die Herren ...

„Tagblatt“-Sammlungen. Für die arme Witwe in ...

Verleumdungen. (Ganze letzte Seite werden demnach ...)

Der Abt „Beingold“ verabschiedet nächsten Sonntag, den 19. März ...

Der Abt „Beingold“ verabschiedet nächsten Sonntag, den 19. März ...

Der Abt „Beingold“ verabschiedet nächsten Sonntag, den 19. März ...

Der Abt „Beingold“ verabschiedet nächsten Sonntag, den 19. März ...

Der Abt „Beingold“ verabschiedet nächsten Sonntag, den 19. März ...

Der Abt „Beingold“ verabschiedet nächsten Sonntag, den 19. März ...

Der Abt „Beingold“ verabschiedet nächsten Sonntag, den 19. März ...

Der Abt „Beingold“ verabschiedet nächsten Sonntag, den 19. März ...

Der Abt „Beingold“ verabschiedet nächsten Sonntag, den 19. März ...

Der Abt „Beingold“ verabschiedet nächsten Sonntag, den 19. März ...

Der Abt „Beingold“ verabschiedet nächsten Sonntag, den 19. März ...

Der Abt „Beingold“ verabschiedet nächsten Sonntag, den 19. März ...

Der Abt „Beingold“ verabschiedet nächsten Sonntag, den 19. März ...

Der Abt „Beingold“ verabschiedet nächsten Sonntag, den 19. März ...

Der Abt „Beingold“ verabschiedet nächsten Sonntag, den 19. März ...

Der Abt „Beingold“ verabschiedet nächsten Sonntag, den 19. März ...

Der Abt „Beingold“ verabschiedet nächsten Sonntag, den 19. März ...

Der Abt „Beingold“ verabschiedet nächsten Sonntag, den 19. März ...

Der Abt „Beingold“ verabschiedet nächsten Sonntag, den 19. März ...

Der Abt „Beingold“ verabschiedet nächsten Sonntag, den 19. März ...

Der Abt „Beingold“ verabschiedet nächsten Sonntag, den 19. März ...

Möglich ein in einen Bauer gemunterter Postler im einen ...

Der Schwurgericht in Romberg verurteilt den Arbeiter ...

Bei Beginn der Debatte über den Kullas-Glat wurde bemerkt, ...

Die Passagiere der „Bulgaria“, die von dem Dampfer ...

Der Kreuzer „Serrillo“ kam von Malta in Deponport an und ...

Der Kreuzer „Serrillo“ kam von Malta in Deponport an und ...

Der Kreuzer „Serrillo“ kam von Malta in Deponport an und ...

Der Kreuzer „Serrillo“ kam von Malta in Deponport an und ...

Der Kreuzer „Serrillo“ kam von Malta in Deponport an und ...

Der Kreuzer „Serrillo“ kam von Malta in Deponport an und ...

Der Kreuzer „Serrillo“ kam von Malta in Deponport an und ...

Der Kreuzer „Serrillo“ kam von Malta in Deponport an und ...

Der Kreuzer „Serrillo“ kam von Malta in Deponport an und ...

Der Kreuzer „Serrillo“ kam von Malta in Deponport an und ...

Der Kreuzer „Serrillo“ kam von Malta in Deponport an und ...

Der Kreuzer „Serrillo“ kam von Malta in Deponport an und ...

Der Kreuzer „Serrillo“ kam von Malta in Deponport an und ...

Der Kreuzer „Serrillo“ kam von Malta in Deponport an und ...

Der Kreuzer „Serrillo“ kam von Malta in Deponport an und ...

Der Kreuzer „Serrillo“ kam von Malta in Deponport an und ...

Der Kreuzer „Serrillo“ kam von Malta in Deponport an und ...

Der Kreuzer „Serrillo“ kam von Malta in Deponport an und ...

Der Kreuzer „Serrillo“ kam von Malta in Deponport an und ...

Der Kreuzer „Serrillo“ kam von Malta in Deponport an und ...

Der Kreuzer „Serrillo“ kam von Malta in Deponport an und ...

Der Kreuzer „Serrillo“ kam von Malta in Deponport an und ...

Berlin, 16. März. Der Staatssekretär des Äußeren, Staats- ...

Friedrichshagen, 16. März. Die 10 1/2 Uhr Sonntags trafen ...

Paris, 16. März. Dem „Figaro“ zufolge werden die 22 ...

Rom, 16. März. Der „Messaggero“ behauptet, daß der Papst ...

New-York, 16. März. Acht englische, ein amerikanische ...

New-York, 16. März. Acht englische, ein amerikanische ...

New-York, 16. März. Acht englische, ein amerikanische ...

New-York, 16. März. Acht englische, ein amerikanische ...

New-York, 16. März. Acht englische, ein amerikanische ...

New-York, 16. März. Acht englische, ein amerikanische ...

New-York, 16. März. Acht englische, ein amerikanische ...

New-York, 16. März. Acht englische, ein amerikanische ...

New-York, 16. März. Acht englische, ein amerikanische ...

New-York, 16. März. Acht englische, ein amerikanische ...

New-York, 16. März. Acht englische, ein amerikanische ...

New-York, 16. März. Acht englische, ein amerikanische ...

New-York, 16. März. Acht englische, ein amerikanische ...

New-York, 16. März. Acht englische, ein amerikanische ...

New-York, 16. März. Acht englische, ein amerikanische ...

New-York, 16. März. Acht englische, ein amerikanische ...

New-York, 16. März. Acht englische, ein amerikanische ...

New-York, 16. März. Acht englische, ein amerikanische ...

New-York, 16. März. Acht englische, ein amerikanische ...

New-York, 16. März. Acht englische, ein amerikanische ...

New-York, 16. März. Acht englische, ein amerikanische ...

New-York, 16. März. Acht englische, ein amerikanische ...

Lezte Nachrichten.

Berlin, 16. März. (Eigener Drahtbericht des „Wiesbadener Tagblatt“.) Im Reichstag erklärte der ...

Lezte Nachrichten.

Berlin, 16. März. (Eigener Drahtbericht des „Wiesbadener Tagblatt“.) Im Reichstag erklärte der ...

Lezte Nachrichten.

Berlin, 16. März. (Eigener Drahtbericht des „Wiesbadener Tagblatt“.) Im Reichstag erklärte der ...

Lezte Nachrichten.

Berlin, 16. März. (Eigener Drahtbericht des „Wiesbadener Tagblatt“.) Im Reichstag erklärte der ...

Lezte Nachrichten.

Berlin, 16. März. (Eigener Drahtbericht des „Wiesbadener Tagblatt“.) Im Reichstag erklärte der ...

Lezte Nachrichten.

Berlin, 16. März. (Eigener Drahtbericht des „Wiesbadener Tagblatt“.) Im Reichstag erklärte der ...

Lezte Nachrichten.

Berlin, 16. März. (Eigener Drahtbericht des „Wiesbadener Tagblatt“.) Im Reichstag erklärte der ...

Lezte Nachrichten.

Berlin, 16. März. (Eigener Drahtbericht des „Wiesbadener Tagblatt“.) Im Reichstag erklärte der ...

Lezte Nachrichten.

Berlin, 16. März. (Eigener Drahtbericht des „Wiesbadener Tagblatt“.) Im Reichstag erklärte der ...

Lezte Nachrichten.

Berlin, 16. März. (Eigener Drahtbericht des „Wiesbadener Tagblatt“.) Im Reichstag erklärte der ...

Geschäftliches.

Die Morgen-Ausgabe enthält 4 Seiten.

Myrrhollin-Seife. Eine Last sind 100,000 Mark Baar-Geld.

Handelstheil des „Wiesbadener Tagblatt“.

Handelsbilanz, Bevölkerungszunahme, Handelsverträge.

Die Erhöhung des Kapitalwertes und des Ertrages ist mit ...

Table with 2 columns: Year, Value. Rows for 1893, 1894, 1895, 1896, 1897, 1898.

Table with 2 columns: Year, Value. Rows for 1892, 1893, 1894, 1895, 1896, 1897, 1898.

Table with 2 columns: Year, Value. Rows for 1893, 1894, 1895, 1896, 1897, 1898.

Die Erhöhung des Kapitalwertes und des Ertrages ist mit ...

Die Erhöhung des Kapitalwertes und des Ertrages ist mit ...

Der Kreuzer „Serrillo“ kam von Malta in Deponport an und ...

Der Kreuzer „Serrillo“ kam von Malta in Deponport an und ...

Der Kreuzer „Serrillo“ kam von Malta in Deponport an und ...

Der Kreuzer „Serrillo“ kam von Malta in Deponport an und ...

Coursbericht des „Wiesbadener Tagblatt“ vom 16. März 1899.

Table with multiple columns containing financial data, including Reichsbank-Disconto, Staatspapiere, and various stock and bond prices.

Aachener Tuche

überall prämiert und über ganz Europa verbreitet, sowie andere beste deutsche Fabrikate versenden wie zu Frankfurt am Main an Jedermann. Unsere ca. 100 Muster grosser Collection, die franco versandt wird, enthält Alles, was der moderne Geschmack bedarf: Tuch, Kammgarn, Cheviot, Loden, Damentuche etc. vom einfachsten bis zum allerfeinsten.

Monopol - Cheviot Wilkes & Cie, Tuchindustrie, Aachen Nr. 97.

Möbel-Lager

9. Langgasse 9 in neuen und gebr. Möbeln. 1 Speisezimmer, Eichen, bestehend in Stühle, Buffet, Ausziehtisch, 12 Stühlen, Schreibtisch, Bancobrett, 1 grüne u. 2 rote Blüsch-Gottlinnen, 1 rotes Blüsch-Kaffelcouch, Ottomannen, Schlafsofa, Kamelischafsofa, Paradielsofa, mehrere Seiten-Sessel, 1 vollständige Schlafzimmereinrichtung in matt und blank, 12 gebr. Betten mit Haarunterlagen, Spiegel-schränke, Kleiderschränke, Kuchenschrank und Zinnen, Verticows, Cephalica, Ausziehtisch, Wachstisch, Nachttisch, Confale, Kommode, Spiegel mit und ohne Trümeur, Bismear, Kissen, Kleiderschränke, Kleider-tische, Stühle, neue u. gebrauchte Teppiche, 9 massive Kuchenschrank-Büchertische und 1 antiker Kleiderschrank.

Ferd. Müller

9. Langgasse. Langgasse 9. Rosen. Christoph Weigand, Soden a. T., Rosen-Special-Kultur.

Kohlen. La Qual. mel. Hausbrandkohlen, groß u. schrotig, La Qual. gewaschene mel. Ofen- u. Herdohlen, sehr groß u. stückreich, La Qual. gewaschene Fett-Kohlstein, Korn I, II u. III, sowie sonstige Brennmaterialien empfiehlt 2174

Wilh. Linnenkohl, Kachelhandlung, Ellenbogengasse 17 und Adelsheimstrasse 2a. Bücher, Hefters u. Buchbinderei, Romm. u. Buchschmuck, selbst. Zeilen, Läden, Stühle, Verticow Bild. u. v. Schenkt. 9. 1. 8085

Bäcker-Genossenschaft

Wiesbaden. Freitag, den 17. März, Vormittags 11 Uhr, Saale der Restaur. „Zum Arkodil“, Luffentstraße: General-Versammlung. Tagesordnung: 1. Wahl eines Generalsekretärs. 2. Wahl eines Sprechers. 3. Berichtlesen. F 339

Fritz Strensch

Rirchgasse 38, gegenüber dem Storch. Empfehle meine selbsthergestellten Handtücher von gutem deutschem Seiden, elegantem Schnitt und anderer Art. Garantie für jedes Paar. Näheres schriftlich. Große Auswahl. Billige Preise. Konfirmations-Geschenke von 1.50 - 3.00 in tabelierter Beize. Ferner empfehle Konfirmations-Geschenke von 1.50 - 3.50 in größter Auswahl, sowie alle Sorten Güte und Wägen für Herren und Knaben, Gefährten, Grabstätten, Fragen, Geschenken u. Vorlesungen etc. in ausnehmend billigen Preisen. 3500

Gute und b. Möbel in großer Auswahl und jeder Preislage u. v. Friedrichstraße 13 und 14. 1689

Haasenstein & Vogler A.-G., Aelteste Annemen-Expedition, Wiesbaden - Adolphsallee 7. (Vertreter: Adolf Jaeger.) Beförderung von Inseraten in alle existierenden Zeitungen und Zeitschriften, sowie Fachzeitungen und Kursbücher des In- und Auslandes zu den gleichen Preisen wie die Blätter selbst. 2345 Bei Wiederholungen Rabatt. Keine Offertgebühren und Portokosten. Stronge Discretion bei Chiffre-Inseraten.



Reservirt

für das

Putz- und Modewaaren-Haus

Hugo Aschner.

Eröffnung
 voraussichtlich Montag, den 20. d. M.
 Vorher grosse Lokal-Decoration.

Prima Filz-Hut.
 Elegante Ausstattung, vorzüglich im Tragen.
 Vorräthig in schwarz u. allen Modefarben.
Hermanns & Froitzheim,
 Webergasse 12 u. 14.
 Mk. 3.00.

Hausmacher Eier-Nudeln,
Eier-Maccaroni,
 sowie sämtliche Sorten getrocknetes Obst, als:
 Pflaumen, Aepfel, Birnen, Aprikosen,
 Brünellen, Kirschen, gem. Obst etc.
 in reicher Auswahl empfiehlt
A. H. Linnenkohl,
 15. Ellenbogengasse 15.
 Gegründet 1852. Telephon No. 94.

(Gegr. 1872.)
Freudenberg'sches Conservatorium d. Musik.
 Eigener Gebäude. Aelteste u. berühmteste Musik-Schule am
 Platze. Haupt-Institut: Rheinstrasse 54.
 Zweig-Institut: Luisenstrasse 4, gegenüber den Kunstallen.
 82 Lehrkräfte, darunter **Münster K. Hanger.**
 Eintritt jederzeit. — Prospekte gratis durch die Büreaus des
 Haupt- und Zweig-Instituts. 3099
 Der Director: **Alb. Eibenschütz,** Clavier-Virtuose.
Gelegenheitskauf.
 Einige neue prachtvolle Pianinos, Aufbaum,
 matt und blank, tönnschön, aus anerkannter Fabrik, sind
 per Cassé im Auftrag sehr billig zu verkaufen.
Ed. Wagner,
 Piano-Magazin, 5831
 Marktstraße 14.

Hermann Stenzel,
 grösstes Tapeten-Engros-Geschäft am Platze,
 Laden und Contor: Marktstrasse 26 (Drei Könige),
 empfiehlt seine Neuheiten zu billigen Preisen.
 Bester und letztjährige Muster gebe bedeutend billiger ab. 3837

Trauringe,
 14-fach, das Paar 24-30 Mk. und höher, 8-fach, das
 Paar 16-20 Mk. und höher, Charrier-Trauringe, beste
 Qualität, noch massiven Ringen, das Paar 8 Mk., nur
 breite tragfähige Ringe empfiehlt
E. Bücking, Marktstraße 20. 3072

Gravatten, Handschuhe, Dosen-träger emp. bill.
Giov. Scappini, Währerb. 2. 3576

Für Radfahrer:
 Sweater
 Sportstrümpfe
 Sporthemden
 in grosser Auswahl billig und preiswürdig bei
L. Schwenk, Mühlgasse 9.
 Specialität in Strampfwaaren. 3713

Wohne jetzt
Luisenstrasse 17.
Dr. med. Sartorius,
 prakt. Arzt.
 Sprechstunde 9-10, 3-4.

Damen-Confection.

Jaquettes, Capes, Costumes, Blousen, Staubmäntel etc.

Nur Neuheiten dieser Saison zu
 fabelhaft billigen Preisen.

Carl Meilinger,

**Ecke Ellenbogen- und
 Neugasse.**

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 129. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 17. März.

47. Jahrgang. 1899.

(3. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

Der Weltuntergang.

Roman von Rudolph Fald und Charles Mann.

Schlechtes Kapitel,

in welchem Crookes auf etwas sonderbare Weise unterbrochen wurde.

In dem Augenblick ging die Thür auf, und Smith trat ein, misstrauisch die Gesellschaft betrachtend. Keine schlich er sich einige Schritte vorwärts, dann blieb er stehen.

„Und welche Einrichtungen wollen Sie diesem, Ihrem Planeten geben?“ fragte der Ingenieur, zu Crookes gewandt.

„Raum aber hatte er diese Worte geredet, als er sich plötzlich wie von einer Klammer am Arm gepackt fühlte. Von wem? Von Jonathan Smith.

„Ich bitte Sie, von welchem Planeten sprechen Sie wohl?“ stammelte er, und es war, als ob er jedes Wort nur so einzeln hervorholte.

„Von welchem sonst, als vom neuesten aller Planeten, dem Crookesplaneten.“

„Crookes... bla... nelen? Ich verstehe Sie nicht.“ „Das glaub' ich selber,“ lachte der Ingenieur. „Nun denn, Mister Crookes baut, um dem Untergang zu entgehen...“

„Er... baut...“

„Einen Planeten.“

„Er... Aber er sprach das Wort nicht mehr aus. Nein, er sprach es nicht aus. Sondern er stand da, starr, stumm, leuchtend, und seine Jügel verzerrten sich, seine Augen verdrehten sich förmlich und...“

„Hahaha!“ lachte er auf, „Crookes, Crookes, baut einen Planeten!“

Und plötzlich nahm sein Ausdrück etwas Wildes an, und mit blutunterlaufenen Augen stürzte er sich plötzlich auf Crookes.

„Dieb, Dieb!“

Ein Schrei des Entsetzens.

Crookes, von dem Wahnsinnigen gepackt, suchte sich beschleunigt zu erwehren, und Jane, die sich dazwischen geworfen hatte, von Smith aber zur Seite geschleubert war, stürzte sich hin:

„James! James!“

„Jehn, zwanzig Fäuste aber hatten den Unglücklichen, der wie ein Lotter um sich schlug, gepackt und rissen ihn zu Boden, während die Frauen schreckensbleich bestanden und auf die furchtbare Scene sahen, die sich, schneller als ich sie erzähle, vor ihren Augen da zutrug.

„James!“ schrie Jane und klammerte sich in Todesangst an ihren Gatten an.

Er aber fuhr ihr freichelnd über den Kopf: „Es ist nichts,“ sagte er, „ein armer, ein unglücklicher Mensch.“

Der aber wehrte sich noch immer wie ein Bergweiser.

„Laßt mich!“ schrie er, „laßt mich, er darf nicht...“

„Er darf den Planeten nicht stellen...“

Und auch dann noch, als er, von handfesten Matrosen gepackt, hinausgeschoben wurde aus dem Waffsaal, hörte

man noch lange sein Toben und Wüsten um „seinen“ Planeten.

Crookes aber sagte:

„Auf Ihre Frage über die Einrichtung meines Planeten werde ich Ihnen ein andermal Antwort geben.“

Und seiner Jane, die noch immer todbleich war, den Arm gebend, führte er sie auf Deck, wo Mr. Midolls, noch immer wie früher — wie stets, seit er krank war — auf einer der Bänke lag und wartete, bis einer sich seiner erdarmen und ihn ins Meer werfen würde.

„Nun?“ fragte Crookes, als später der Schiffsarzt an ihnen vorüber kam. „Wie steht es?“

„Er schläft“, sagte der Arzt. „Er hat sich beruhigt. Ich habe ihm eine Dosis Chloral gegeben. Natürlich wird er erwacht. Wie's aber sein wird, wenn er erwacht, das muß sich erst zeigen. Aufgefallen war mir der Mann ja schon lange; man sah den Wahnsinn ja förmlich in seinem Auge schon schimmern, daß es aber zu solchen plötzlichen Ausbrüchen kommen könne, daran hatte ich keinen Augenblick auch nur gedacht. In jedem Falle war es kein Anfall von plötzlichem Verfolgungswahn.“

„Das war er“, entgegnete Crookes. „Ein ganz eigentümlicher Wahn, der Wahn des Erstindens.“

Und nun erzählte Crookes ihm die ganze Geschichte.

Der Arzt hörte mit sichtlichem Interesse zu, und „ja“, sagte er, als Crookes seine Erzählung beendet hatte, „man erlebt eigentümliche Geschichten. Und das ist nicht einmal ein so seltener Fall.“

„Erleben Sie denn öfter derartige Fälle an Bord?“ fragte Jane, die von der Angst noch ganz blaß war.

„An Bord? Nein. Obwohl hier und da, wie Sie sehen, auch das vorkommt. Der eigentümlichste Fall aber, der mir je untergekommen ist, betrifft eine Dame.“

„Eine Dame?“

„Ja wohl.“

Und der Schiffsarzt, der sah, daß man die Geschichte dieses „seltsamen Falles“ von ihm erwartete, ließ sich nicht bitten, sondern begann:

„Es ist schon viele Jahre her. Ich besuch damals die westindisch-amerikanische Linie. In Tampico, von wo aus wir über Veracruz nach Habana fahren wollten, schiffte sich eine junge Dame ein, deren seltsames Wesen uns auffiel, und nicht dieses allein, sondern auch ihre madonnenhafte Schönheit. Eine feiner drahtliche Madonnen, wie wir sie hier und da noch bei den trostlosen Schönheiten finden.“

Leider ließ sich die Dame nur wenig an Deck blicken. Meist blieb sie in ihrer Kabine verschlossen, und selbst ihre Mahlzeiten nahm sie in der Kabine ein, deren sämtliche Plätze sie für sich belegt hatte.

Ich weiß nicht, welche eigentümliche Interesse mich für die schöne Passagierin erfaßt hatte. Vielleicht war es eine Ahnung, daß ich noch in Verbindung mit ihr kommen müßte, vielleicht auch nicht, kurz, ich mußte immer an die schöne, junge Frau denken, in deren seltsamen, unergründlich tiefem Blick ein Gemas lag, das mich förmlich nur mit einer mir ganz unerklärlichen Angst an sie denken ließ.

Es war mir, als sei da irgend ein Drama verborgen, und als sei ich dazu ausersehen, darin eine Rolle zu spielen. Was meine erste Annahme anbelangt, so gab mir die Auskunft der Stewardess darin vollkommen Recht; sie er-

zählte mir nämlich auf mein Befragen, daß die schöne Frau sichtlich tief unglücklich sein müsse, daß sie häufig zum Herzbrechen weine und schlüdge und stets einen Namen rufe: „Duff! Duff!“ Namentlich aber, wenn die Nacht ausbreche, nehme die Aufregung derart zu, daß sie geradezu den Ausbruch eines Paroxysmus bei ihr fürchte.“

Der Doktor ließ hier eine kurze Pause eintreten, dann fuhr er fort:

„Eines Abends — wir waren längst schon von Veracruz abgesegelt — gehe ich an ihrer Kabine vorüber und plötzlich höre ich einen Schrei.“

„Nein, nein, laß mich! Duff, hilf mir, hilf! Ich will nichts von Dir wissen. Laß mich!“ und dann ein lautes anhaltendes Schluchzen und plötzlich nichts.“

Dann mit einem Male ein Wimmern und die Worte: „Du siehst ja, daß ich gegangen bin. Du siehst ja, daß ich von ihm gelassen habe, obgleich ich ihn liebe; aber jetzt laß mich, ich kann Dir nicht angeden, ich kann nicht, fort, fort!“

Ich muß gestehen, daß mein Attem fast stille stand, mein Herz aber ganz hörbar klopfte, als ich so an der Thür stand und alles das hörte. Am liebsten hätte ich die Thür geöffnet und wäre hinein. Aber durfte ich das, konnte ich's thun? Nein. Denn jetzt war wieder Alles still.

Lange stand ich noch dort an der Thür und horchte, das Ohr an die Holzwand gelegt, auf jeden Laut, auf jedes Geräusch, allein Alles blieb still, und schon wollte ich weg, da, mit einem Male flog etwas um, dann ein Laufen gegen die Thür, ein Schrei: „Nein, nein!“ und plötzlich ein dumpfer Fall, als fiele Jemand der Länge nach hin.

Ich brühe die Klinke herab und will hinein. Die Thür war verschlossen. Mit meinem Rücken werfe ich mich gegen die Thür und sprengte sie auf, und bevor nun, liegt sie — meine Madonna — lang ausgestreckt, todtensleib, mit schreckverzerrten Zügen, ohnmächtig auf den Deilen.

Ich hebe sie auf, trage sie auf ihr Bett und stöße ihr einige Tropfen eines belebenden Mittels ein, und „Duff! Duff!“ kommt es mit einem Ausdruck voll Liebe von ihren Lippen. Ihre Jügel verklären sich, der Ausdruck der Angst verschwindet mehr und mehr, nun schließt sie die Augen auf, die mich verwundert anblicken.

„Wer sind Sie?“ fragte sie mich erstaunt.

„Der Schiffsarzt.“

„Und was machen Sie bei mir?“

„Ich fand Sie in Ohnmacht liegend und hielt es für meine Pflicht...“

„In Ohnmacht?“ und ihr Erstaunen wuchs immer mehr. „O!“ rief sie dann, „so war er wieder hier, nicht war? Er war's, auch Sie haben ihn gesehen?“ und plötzlich nahm ihr Antlitz wieder den Ausdruck des lähmenden Schreckens an.

„Hier war Niemand!“ sagte ich. „Es hätte auch Niemand herein können.“

„Auch nicht die Todten?“ fragte sie mich, und mit einem Ausdruck, daß ich erschauerte.“

Und wieder machte der Doktor eine Pause, während man's den Anderen, Crookes sowohl, als Jane, besonders aber Eloters, der auch mit hinzugezogen war, ansah, wie sehr die Erzählung sie interessierte.

(Fortsetzung folgt.)

Ch. Hemmer

Parterre u. I. Etage. 21. Webergasse 21. Telefon 700.

Meine Ausstellung ist eröffnet und steht die Besichtigung derselben Jedermann frei.

Specialität:

Garnirte Damen-Hüte von 1.50 bis 30 Mk.

„ Sport-Hüte, federleicht, von 1.25 an.

„ Kinder-Hüte.

Ungarnirte Damen- u. Kinder-Hüte,

grosses Lager in leichten, nur neuen u. modernen Formen von 50 Pf. an.

Blumen und Laub in grosser Auswahl.

Veilchen, das Gross (144 Stück) von 20 Pf. an.

Federn, Bänder, Spitzen, Tülle, Schleier, Agraffen, Strohborden u. Drahtformen.

Ausgestellte Modelle dürfen bei Entnahme der Zuthaten copirt werden. Das Aufarbeiten von getragenen Hüten wird rasch und billigst besorgt.

P. P.

Einem geehrten Publikum von Wiesbaden und Umgebung theilen wir ergebenst mit, dass wir unser seit 22 Jahren am hiesigen Platze bestehendes

Putz- u. Modegeschäft, verbunden mit Kurz- u. Weisswaaren,

1. Kirchgasse 1,

am heutigen Tage nach

37. Rheinstrasse 37,

nächst dem Luisenplatz,

verlegten. — Gleichzeitig übergeben wir dasselbe an **Frau Mina Lottré**, welche es unter derselben Firma und den seitherigen Arbeitskräften in der bekannten streng reellen Weise weiterführt.

Indem wir für das in so reichem Masse uns in den langen Jahren entgegengebrachte Vertrauen bestens danken, bitten wir, dasselbe auch auf unsere Nachfolgerin übertragen zu wollen.

Hochachtend

Geschw. Schmitt.

Bezugnehmend auf obige Anzeige empfehle ich mein Unternehmen einem geehrten Publikum bestens und können die mich beehrenden Kunden der aufmerksamsten Bedienung und billigsten Preise bei tadelloser Arbeit und Waare versichert sein.

Neben den seitherigen Artikeln führe ich auch **Glacehandschuhe in besten preiswerthesten Fabrikaten.** Ich bitte, meinem Geschäft geschätztes Wohlwollen entgegenzubringen und zeichne

Hochachtend

Geschw. Schmitt, Inh. Frau Mina Lottré.

Die bei der Uebernahme des Geschäfts zurückgesetzten Waaren werden bis auf Weiteres in dem bisherigen Geschäftslokale, Kirchgasse 1, zu jedem annehmbaren Preise ausverkauft.

Versteigerung

von **Teppichen, Vorlagen, Portièren, Tischdecken, Gardinen** zc.

Infolge Auftrags versteigere ich

heute Freitag,

den 17. März cr., Nachmittags präcis 2 1/2 Uhr anfangend, in meinem Auctionslokale

8. Mauritiusstraße 8

eine große Partie

Teppiche, Vorlagen, Portièren, Tischdecken, Gardinen zc.

Öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Wilh. Helfrich,
Auctionator und Taxator.

Pflanzen - Versteigerung.

Nächsten Montag,

den 20. März cr., Morgens 10 Uhr und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, versteigere ich im Auctionshofe

3. Adolphstrasse 3

eine grosse Partie Pflanzen, Ziersträucher, Obstbäume etc., als:

Rhododendron, Aucuba, Schlingpflanzen, als: Lonicera, Aristolochia, Clematis, Ephen, Buxbäume, grüne u. bunte Ilex, Kirschlorbeeren, Mahonias, Coniferen in versch. Sorten, als: Abies, Cupressus, Retinospora, Taxus, Thuja, Thuyopsis, Zier-Sträucher aller Art, Hochstamm-, Strauch- und Kletterrosen in div. Sorten, Pflärsch-, Apfel-, Birn-, Kirschen- etc. Bäume (Hoch- und Halbstämme, Pyramiden u. Spalier), Johannisbeer- und sonst. Sträucher, sowie noch Vieles mehr

Öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Da sämtliche Gewächse hochfein, gesund u. namensgetreu sind u. der Zuschlag ohne Rücksicht des Werthes erfolgt, so mache ich ganz speziell auf diese sehr günstige Gelegenheit aufmerksam.

F 218

Wilh. Klotz,
Auctionator u. Taxator.

Verlangen Sie Stoff-Muster! Überzeugen Sie sich von der **Leistungsfähigkeit** des **Schweidnitzer Tuch-Hauses E.SÖLTER & STARKE** Schweidnitz-Schlesien. Special-Haus für bessere u. hochfeine Qualitäten.

Bei Herren-Stoffen ist das Beste immer das Billigste

(Br. à 1054 g.) F 132

25 Pf. Apfelstrühen per Pfd. 30 und 55 Pf.
40 Pf. Amerik. Ringapfel per Pfd. 45 und 50 Pf.
40 Pf. Galiforn. Apfelsinen per Pfd. 50 und 60 Pf.
25 Pf. Gem. Obst per Pfd. 30, 40 und 50 Pf.
12 Pf. Zart. Blaumen per Pfd. 15, 20 und 30 Pf.
Brünnen, Galil. Birnen, Stiefeln z. z. 3530

J. Schaab, Grabenstraße 3.

Ausschank von **Pa. Gräber Export-Bier.**
Reichhaltige Speisefarnt. Berggl. Röhre.
Restaurant „Zum goldenen Roß“,
Gieselsgr. 7. 8080

Prima gelbe Kartoffeln p. Hpf. 20 Pf.
im Centner billiger. **Jacob Gotthardt, Blüchstraße 10.**

Thiemens' echter ostfriesischer Hustenstiller.

ein wohlschmeckender Saft in Flaschen à 50 Pf. und 1 Mk. ist in Wiesbaden erhältlich im 2591

Theehause Wadi - Kisan.

Grosse Burgstrasse 13.

Ferner käuflich bei: **Ad. Haybach, Wellritzstr. 22, A. Martini, Tannustr. 48.**

Ia Saathafer

empfiehlt billigst **S. J. Meyer, Landesproducten,** Kirchgasse 28, Telephon 413.

Bahnstahmer! höher Jahre befestigt sicher in wenig Minuten **Kropp's Zahnwatte** (20 % Carvacrol-Extrakt). Verlangt nur unbedrückt **Kropp's Zahnwatte** in plombirter Packe à 50 Pf. In Wiesbaden nur dort bei Apotheker **Otto Siebert,** Warfstraße 10. **Brogerie Sanita,** Mauritiusstraße 3, und **Brogerie Moebus,** Tannustrasse 2b. F 62

Eiform-Brikets

von **Zeche Alte Hanse,** zur Feuerung in Regulir- u. Irischen Öfen bestens geeignet, empfiehlt 353

Wilh. Linnenkohl,

Kohlenhandlung, Ellenbogengasse 17 u. Adelheidstrasse 2a.

Für Sänglinge, Kinder, jeden Alters.

MELLIN'S NAHRUNG

Für Kranke, Genesende, Magenleidende.

macht Kuhmilch leicht verdaulich — enthält kein Mehl — **bester Ersatz für Muttermilch.**
Zu haben in Apotheken, Drogerien oder direct durch das General-Depot **J. C. F. Neumann & Sohn,** Berlin W., Tauentz. 51/52. Hoflieferanten Sr. Majestät des Kaisers und Königs.

Dr. Oetkers
Sachpulver à 10 Pf.

gibt feinste Stüben und Röhre. Die mildeurmfach bewährten Recepte gratis von **Carl Hertz,** vorm. Schirg & Blicher, Apotheker, Berlin. **W. Heine, Birck, W. Gracfer, H. Eifer,** **D. Fuchs, Jean Haub, Fr. Bernstein, W. Klingelhuber, H. Zimmermann.**

Feinste Orangen-Marmelade
u. alle Sorten Frucht-Marmeladen, totale Säurekraft, concurrenzlose Qualität, billig. Nur eigene Fabrikat. Für Wiederverkauflet Groß-Preise.

Conditorei Abler,
Tannustrasse 34 u. St. Burgstrasse 10.
Prädicte Fruchtartoffeln (Kaltblümen) zum Selben abgeben Tannustrasse 55. 3443

Wer die beste Wische haben will, der **Union-Wische** in blau-weißen Dosen kauft die preisgekrönte à 5, 10 u. 20 Pfg. Gibt sich auf nichts anderes an. Zu haben in den meisten Geschäften.

H. Brann,



Kirchgasse,
nächst der Langgasse.

**Confirmanden-
Anzüge**

in Kammgarn und Cheviot, 1- und 2-fbg.,
à Mk. 12.—, 13.—, 15.—, 18.—,
21.—, 24.—, 28.— bis 35.—

**Nach Maass mit geringer
Preiserhöhung.**
Grösste Auswahl. — Reelle Bedienung.

**Hercules
Transport- u. Droschken-Fahrräder,**



sowie alle
liefert in
Ausführ. billigst

Sort. Zweiräder
bewährt solider
der Vertreter

2169

Joh. Kroetsch,

Reparaturwerkstätte, Kellenstrasse 12. Reparaturwerkstätte,

Wein-Baubüreau

schö. Wohnung befinden sich von heute ab: **Gastab-Vertrag**
Kraße 3. **Karl Schultze, Uffhützel.** 2843

M. Auerbach, Herrn-Schneider,

Wiesbaden, Friedrichstrasse 8,

empfiehlt sein grosses, in allen Neuheiten vorzüglicher Stoffe reich ausgestattetes Lager
zur **Anfertigung eleganter Herren-Garderobe** zu mässigen Preisen.
City tailoring. 3096

Anstalt zur Behandlung von **Bewegungs-
störungen bei Rückenmarkskranken.**

Luisenstr. 24. Geöffnet von 9—11 Uhr Vorm.
4—5 . Nachm.
Prospecto frei.

Dr. med. L. Badt.

Wasser-Heilanstalt

Kurhaus
Hofheim
im Taunus.

Behaglich eingerichtete Heileinrichtung für
20 Patienten für Nervenleiden, Verdauungs-
störungen, Rheumatismus etc. Sämtliche
sorgsame Pflege bei capten Familien-
anfällen. März bis November. Preis: 1000
Mk. Dr. H. Schulse-Kohleyn.



Fahrräder.

Die weltberühmten **Phänomen** und **Müve-
Räder** empfiehlt zu civilen Preisen

Carl Grün, Mechaniker,
44. Friedrichstrasse 44.

Der Unterricht im Radfahren erfolgt auf gedeckter
Bahn, für Käufer gratis, für Nichtkäufer zu mässigen
Preisen. 3788

Zahlungserleichterung.



Stoff - Proben
sofort frei.

Tuchhaus:
Boetzkes in Düren 87. Rheinland. F 82

Evang. Gesangbücher

in grösster Auswahl und jeder Preislage.
Chr. Limbarth, Buchhandlung,
Inhaber: **Arthur Venn.**
Kranzplatz 2.

**Zur Confirmation.
Uhren**



Gold, Silber, Metall
billigst. 3454

Fr. Kappler,
30. Michelsberg 30.

Patente

besorgen und verwerten
H. & W. Pataky,
Berlin NW., Louisestrasse 25.
10 Filialen. (F.a. 150-11) F93
Frankfurt a. M., Kaiserstrasse 1.

Herren = Stiefelsohlen und -fed. 2.30,
Damen = " " " 1.80.

Reparaturen schnell und gut.
P. Schneider,
64c Wilhelmberg und Hochhütte.

Donatus-Profil-Brikets

sind das beste, reinlichste und angenehmste Brenn-
material, und nicht theurer als andere Brikets. Zu
beziehen im **Alleinverkauf** bei 366

Wilh. Linnenkohl,
Kohlenhandlung,
Ellenbogengasse 17 u. Adelheidstrasse 2a.

Ausverkauf wegen Umzug

nach Wilhelmstrasse 22, oberhalb des Museums.

Um mein Lager möglichst zu reduciren, gewähre ich vom 6.—20. März n. e. auf meine Ladenpreise bei allen Baar-Einkäufen
folgenden Rabatt:

Zehn Prozent

auf: **Aechte Spitzen für Costumes.**

Fünfzehn Prozent

auf: **Aechte Spitzen für Wäsche, imitirte Spitzen, Tülle, Einsätze jeder Art
für Costumes und Wäsche, confectionirte ächte Spitzen-Gegenstände.**

Zwanzig Prozent

auf: **Confectionirte imitirte Spitzen-Gegenstände jeder Art, Roben, Blousen,
Flehus, Jabots und Schleier.**

Auf diese letzte Abtheilung mache ich ganz besonders aufmerksam.

Obiger Rabatt wird bei jedem Baar-Einkauf während der Dauer des Ausverkaufs in Abzug gebracht.

Auf jetzt in Mode kommende **Nouveautés: Godets, Spitzenärmel und Tanques** kann jedoch kein Rabatt gewährt werden.

Louis Franke,

bis Ende März: Wilhelmstrasse 2.

Telephon 693.

Eröffnung

der

Frühjahrs- und Sommer-Saison 1899.

Enorme Auswahl in allen Abtheilungen.

Exquisite Neuheiten

in

**Wollstoffen,
Confections,
Jaquets,
Blousen,**

**Seidenstoffen,
Costumes,
Boloros,
Jupes, Jupons etc.**

Aperte Original Pariser Modelle.

Maurice Ulmo,

Webergasse 5.

Fremden-Verzeichniss vom 16. März 1899.

Adler. Wien
Goldstaub, L. Hanau
Diehl, Louis. Hanau
Beyens, Hotel. Luxemburg
Schröder, H., m. Fr. Nieverner Hütte
Loeffler, F. Offenbach
Hermanns. München
Lehbert, Karl, m. Frau. München
Hotel Aegir.
Prochownick, L., Dr., m. Frau. Hamburg
Schliers, Leopold, Fabr., m. Fr. Leipzig
Abel, C. Prof., Dr. Berlin
Müller, Dir., m. Fam. Köln
Altecaanal.
Jappe, Eduard, Kfm. Lübeck
Jappe, Fr. Lübeck
Bahnhof-Hotel.
Gerhardt, Adolf, Kfm. Frankfurt
Gintaberger, N. Chant-de-Fonds
Baer, Arthur Kfm. Frankfurt
Beile vac.
Jewulski, Kfm., m. Fr. Danzig
Schwarzer Hock.
Hildebrandt, H., Leut. Hannover
Heide, J.K., stud. jur. Berlin
Dänicke, Otto. Bitterfeld
Oliver, m. Fr. Berlin
Zwei Bücke.
Jacoby, S., Kfm., m. S. Berlin
Goldener Brunnen.
Ehl, Rob., Kfm. Höhr
Cömischer Hof.
Lux, Franz. Gleiwitz
Hotel Bahnhofs.
Siefert, Prof. Bonn
Rose, Fr., Fkben. Mannheim
Gubkina, A., Fr. Kreuznach
Kuranstalt Bietzenmühle.
Silsanberg, L., Fr. Petersburg
Eilan, Jakob, Kfm. Köln
Lux, H. Gleiwitz
Philipp, J., Kfm. Rotterdam
van Aalten, Fr., m. Kind. Rotterdam
Haannann, Fr., Antericht. Herford
Eisbrenn.
Hartzfeld, Kfm. Aschen
Hammerich, W., Kfm. Berlin
Auerlath, Kfm. Leipzig
Blum, Kfm. Strassburg
Viestler, Kfm. Karlsruhe
Zimmer, J., Kfm. Besane
Heymann, Kfm. Nürnberg

Meyer, W., Kfm. Holstein
Hampner, H., Kfm. Krefeld
Levy, Kfm. Offenbach
Bielke, Kfm. Landau
Lewy, Kfm. Hamburg
Schmidt, Kfm. Rittershausen
Wohlfarth, O., Kfm. Flanen
Meyer, H., Kfm. Frankfurt
Schmidt, S., Kfm. Frankfurt
Pöppel, O., Kfm. Antwerpen
Kraiser, Fr., Kfm. Berlin
Schmidt, Kfm. Renscheid
Eisenbahn-Hotel.
Melms, Subotr. Kassel
Wiesahl, Kfm. Berlin
Rinten. Limburg
Leonhardt, B., Rest., m. Frau. Leipzig
Neppe, W., Kfm. Waldkirch
Schadowski, W., Kfm. Berlin
Bilts, Kfm. Dillenburg
Düschel, Kfm. Herlin
Nagel, Fr., Kfm. Homburg
Schwald, W., Kfm. Dresden
Habel, W., Kfm. Vobwinkel
Brody, B., Kfm. Berlin
Rosenthal, L., Fr. Hannover
Braun, J. Idstein
Lipke, K., Kfm. Köln
Engel.
Rehbank, Otto, Kfm. Berlin
Möhr, Otto, Kfm. Harburg
Bang, P., Rest. Karlsruhe
Jeurling, A., Redacteur. Stockholm
Knylenstierna, W., Leut. Atwail
Martin, J., Gutaba, m. T. Ständenbohl
Krügel, Fr., Rest. Leipzig
Blombach, C., Fabrikbes. Rödert
Sanderberg, Hofr. Sandvall
Sunderby, Amtm. Sandvall
Englischer Hof.
v. Malein, Kossel. Hamburg
Grossmann, Kfm. Warschau
Becker, H., Fr., Dir. Dresden
Zam Eyrbis.
Roth, Rob., Kfm. St. Johann
Waidler, L., Fr. Polda
Noppel, C. Saarbrücken
Dr. Gierlich's Kurhaus.
Ugè, W., Dir., m. Fr. Kaiserlautern
Ahnsdt, Dr. med. Schwerin
Hotel Mappel.
Sander, A., Kfm., m. Frau. Liverpool
Welker, A., Kfm., m. T. Dresden
Horn, L., Kfm. Geitza
Bogen, H., Kfm., m. Fr. Köln
Vogt, W., Kfm. Chemnitz

Grüner Wald.
Moser, Chr., 5fm. Weilburg
Herz, J., Kfm. Köln
Gussmann, Dr. Höchst
Marcus, S., Kfm., m. Fr. Pirmasens
Günter, W., Kfm. Hanau
Richter, Ad., Kfm. Wambock
Herr, Eugen, Kfm. Mönchen
Doenicke, H., Kfm. Köln
Berubeck, O., Stud. München
Benwenger, M., Kfm. Mannheim
Hazit, W., Ingen. Homburg
Buhmann, C., Kfm. Königstein
Vocheley, Kfm. Alfeld
Sochauer, H., Kfm. Hannover
Kraemer, Adolf, Hamburg
Katz, Aug., Kfm. Reudlingen
Kuhur, C., Kfm. Mannheim
Guentel, A., Kfm. Berlin
Kemper, W., Kfm. Eberfeld
Thyssen, W., Kfm. M-Gladbach
Vols, H., Kfm. Hanau
Mas, Kfm. Berlin
Hotel Mahm.
Baumgartner, Ad., Han-
meister. Chemnitz
Hotel Hohenthorst.
Simons, Ed., Universitäts-
Prof., m. Fr. Bonn
Vier Jahreszeiten.
Cahnheim, O., Dr. med. Dresden
Pick, E., Dr. med. Berlin
Dieber, H., Fr., m. Tocht. Potsdam
Dannenburg, M. C., m. Schw. Amsterdam
Pension und Hotel Kaiserbad.
v. Schlottsoem, Offiz. Guesen
Keeler, Oberstleutnant. Augsburg
Hotel Eintracht.
Pettersen, Joh., m. Frau. Stockholm
Visser, Vas., m. Fr. Voorburg
Stengel, Prof. Heidelberg
Pitz, Commzienrath, m. Fr. Dresden
Loewentstein, B., Köln
Hobrecker, Stephan, m. Fr. Hamm
Laps, Fr. Darmstadt
Ulenberg, Fr. Düsseldorf
Hotel Kurpfalz.
Kahl, H., Fabr. Speier
Willinkens, E., Kfm. Stuttgart
Kunz, K., Kfm. Breslau
Janson, L., Kfm. Heildberg

Goldsee Kette.
Dienoch, Dr. med. Dresden
Goldene Krone.
Walther, Clara, Fr. Cöln
Hertog, Fr. Cöln
Hotel Mebler.
Thomas, Gottfr., Kfm., m. Fr. Yokobama
Hintmann, H., Kfm., m. Fr. Koblenz
Wasserburger, W., Kfm. Köln
Müller, C., Leut. Insterburg
Lauter, H., Kfm. Berlin
Hotel Metropole.
de Rupten v. Chevinsch, m. Fam. v'Gravenhage
Rehelen, Fr. Remagen
Helmuth, Stephan, m. Fr. Nürnberg
Lehmann, A., Fr. Amsterdam
von Viebahn. Langensau
de Ruyter van Stevinsck, H., m. Fam. Haarlem
Baer, Ad. Mannheim
Anderson-Miltner, Fr. Amsterdam
Wagner, m. Fr. Bonn
Deutschmann, Arch. Lods
Heymann, Kfm. Lods
Wankhaus, W. Bochum
Saffran. Bochum
Teuffel, Bankier, Heilbronn
von Bergmann, Maj. a. D. Stockel-Kaufhaus
Hattry. Berlin
Rays, D. F. Rotterdam
Gonch, Dir. Frankfurt
v. Westhoven, Fr. Münster
Trier, Kfm., m. Fr. Frankfurt
Kuranstalt Bad Neustadt.
Krinke, Maria, Fr. Schweidnitz
Haering, L., Fr. Schweidnitz
Nouveau.
Stotz, W., Kfm. Hochingen
Feige, Tb., Kfm. Kassel
Thiele, Jos., Kfm. Dresden
Neumann, A., Kfm. Chemnitz
Dreyfus, J., Kfm. Weilburg
Zimmermann, W., Kfm. Köln
Hummelshelm, Ad., Kfm. Godesberg
Stahl, K., Kfm. Landau
Hironomi, E., Kfm. Coud
Stunbe, Gustav, Kfm. Stuttgart
Danfalk, A., Kfm. Berlin
Hotel de Nord.
Medicus, Möbelfabrikant. Brooklyn
Naab. Brooklyn
Schneider. Brooklyn

Hotel Oranien.
von Stjernward, B. Kammerherr. Schweden
Heymann, Olga, Fr. Breslau
Turpin, Arth., Fr. England
Pariser Hof.
Moll, Kfm. Münster
Mrow, Fr. Frankfurt a. O.
Mrow, Lloydoffener. Frankfurt a. O.
Mayer, Kfm. Nürnberg
Kern, Kfm. München
Bagge, Otto, Ingenieur. Friedrichsdorf
Bauer, J., Kfm., m. Fr. Lötenscheid
Promenade-Hotel.
Wenderoth, Fr. Bremen
Osterloh, Fr. Bremen
Mayer, Ph., Kfm. Kreuznach
Kaplan, L. Wien
Kaplan, Alex., Fr. Wien
Zur guten Quelle.
Kramer, L., Kfm. Frankfurt
Locker, Carl, Fabr. Lötenscheid
Kranz, A., Chemiker. Darmstadt
Jung, W., Kfm. Laasphe
Dresler, Lud., Kfm. Laasphe
Quisisana.
Biagoch, Kfm., m. Fam. Leipzig
v. Bernstorff, Graf. Berlin
Quellenhof.
Gorbj, M. Würzburg
Stark, Georg. Kulmbach
Rhein-Hotel.
Rohlf, Frz., Ingen. Saarbrücken
Fabricus, Prof., Dr. Freiburg
Zehnter, J. London
Sigg, N., Kfm. Zurich
Kürmerbad.
Steppacher, D., Optiker. München
Rose.
Baxendale, H., m. Frau. Curier u. Bed. England
Lohmann, J. Berlin
Klein, Carl, Stud. Heildberg
v. Seiditz, Carl, Stud. Heildberg
Weisses Ross.
Heussner, Geb. Sanitätsr. u. Kreisphysikus, Dr. Kuchling, A., Fr. Vallendar
Schwick, Otto, Gutsbes. Lappas
Hensrich, Margarethe, Fr. St. Johann
Schultes, Heinrich, Stud. jur. Wedderstedt

Schützenhof.
Sucksdorff, Karl, Advokat. Helsingfors
Hueb, H. C., Kfm. Koblenz
Weisser Schwan.
Höglund, N. E. Kapitan. Hembönd
Hotel Schweinsberg.
Rosier, Kfm. Limburg
Feldmann, Kfm. Solingen
Lehning, Kfm. Frankfurt
Mohr, Kfm. Limburg
Schneellenkamp, Kfm. Iserlohn
Dieftenthal, Oberlehr., Dr. Friedrichsdorf
Hienhauer, Kfm. Tübingen
Sostmann, Rest. Kassel
Spiegel.
Dorst, W., Dir. München
Tannhäuser.
Gildemeister, H., Ingen. Frankfurt
Hattinger, E., Frankfurt
Schüler, L., Ingen. Frankfurt
Fuss, Georg, Kfm. Giessen
Berninger, G., Fabr. Kf. Krotzenburg
Boehm, J., Fabr. München
Scharfe, Kfm. Bielefeld
Tannus-Hotel.
von Bernuth, General, m. Berlin
Knoblauch, Kfm. Frankfurt
Baiser, m. Fr. München
Rabenus, Leut. Hanau
Schneider, Kfm. Strassburg
Linz, Kfm. Hamburg
Hänsig, Fabr. Dresden
Schweller, Kfm. Limburg
Reichenbach, Dir. Bonn
Hebbinghaus, Leut. Wetzlar
Lorch, Kfm. Mainz
Mathson, Fabr. Aschen
Simons, stud. jur. Bonn
Pfevet, stud. jur. Ehrenbreitstein
Hotel Victoria.
Lemke, Job., Reg.-Bau-
meister. Bonn
Oechelhäuser, Adolf, Fabr. Siegen
v. Savigny, Prof. Göttingen
Schultz-Egelhard, Alfred, Bankier, m. Fr. Berlin
Krauch, A., Kfm. Gera
Bergmann, August, Fabrik-
bes., m. Fr. Mülheim
In Privatwohnungen.
Privathotel, Colonia
Nieden, Fr., Sanitätsrath. Bochum
Nieden, Kurt, Stud. Bochum
Marcus, Lud., Kfm. Berlin

Christliches Hospiz.
von Löbbecke, Otto, Rest., m. Fam. Braunschweig
Leussen, A., Fr. Bonn
Festlos Credit. Hamburg
Simons, Fr. Hamburg
Kannegiesser, Fr. Landr. Hamburg
Boehm, Fr., Dr. Rittershausen
Friedrichstrasse 8, L.
Franke Carl, Stud. Boston
Petty, Conaty, E., Stud. Kansas
Geisbergstrasse 12.
Gugel, Wlfg. Rothenbach
Müller, Georg, E. Univ.-
Prof., m. Fr. Göttingen
Penni n. Margaretha, von Holmann, Olga, Frau. Petersburg
Middorp, H., Fr. Amsterdam
Wynandt, Fr., Leut. Au terda
Valk, F., Fr. Haag
Mouss, A., Fr. Leiden
Grub, Max, Fr. Sinssem
Thou, Eugen. Solingen
Pension Mon-Repos.
Dohmen, Fr., Dr. Leipzig
Dohmen, Stud. Leipzig
Fension Nerothal.
Halmann, Prof. d. Handels-
kammer. Amsterdam
Villa Roma.
Skutsch, Franz, Prof. Dr. Breslau
Sonnenbergerstrasse 17.
Giesecke, Rad. Bernhard.
Reut. Berlin
Tannausstrasse 24, L.
Nagel, H. C. B., Dir. Kopenhagen
Augenheilanstalt für Arme.
Beckhaus, A. Niederwallf.
Bingel, Karl. Berg
Ernst, Johanna. Hahn
Flach, Karl. Obereschbach
Großmann, A. Niederselters
Hannappel, J. Herschberg
Hof, Pauline. Westerburg
Herbert, Wilhelm. Weilbach
Lindroth, Jak. Hechtheim
Lang, Johann. Hubert
Müller, Karl. Holzheim
Mager, N. Holhausen & A.
Projahn, Fr. Niederbieber
Reitz, K. Gau-Bischofsheim
Bäder, Wilh. Heppenheim
Schmid, Bertha. Heheim
Schmidt, Maria. Märsdorf
Schreuer, Karl. Biebrich
Wilhelm, Emilie. Nassau
Wari, Sahhasar. Ebernheim

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 129. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 17. März.

47. Jahrgang. 1899.

Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 1852 das

„Wiesbadener Tagblatt.“

Allgemein verlangt von den Mietlern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zuziehenden auswärtigen Familien wegen der unübertroffenen Auswahl von Anfindigungen.
Allgemein benutzt von den Vermietlern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Anfindigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums

Mieth-Verträge vorrätig im Verlag, Langgasse 27.

Das Wohnungsnachweis-Büreau Lion,

Schillerplatz 1 — Telephon No. 708,

empfiehlt sich den Mietlern zur kostenfreien Beschaffung von

Familien-Wohnungen, Geschäftskontoren, möblierten Zimmern.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Emserstraße 2

ist ein kleines alleinwohnendes Holzhaus, welches sich zu Büreau- und oder Werkstätte eignet, per 1. April 1. 3. zu vermieten. Heller Preis jährlich 200 Mk.
Näh. beliebt oder bei Nachbarn von Eck, Adolphstraße 14, Wort.

Emserstraße 22 ist die Villa per 1. April 1899 an ordentlich Familie zu verm. 611
Näh. bei B. Haer, Friedrichstraße 19.

Kleine Villa Adolphstraße 5 zu vermieten. Näh. bei 1113
Gg. Birek, Beckramstraße 7.

Die Villa Pfisterstraße 25 mit 250 Ruten großem Garten ist zu vermieten. 938

Ruhbergstraße

ein hübsches Landhäuschen, enthaltend sieben Zimmer, Balkon, Küche, Waschküche, Trockenweicher, gute trockene Kellerräume, Alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, hübsches Gärtchen am Hause, gesunde prachtvollste Höhenlage, schöne Aussicht auf den Neroberg, Kapelle, Nerothal, nahe Verbindung mit der Dampf- und elektrischen Bahn. Telephon-Verbindung im Hause und kann nach Bedarf mit übernommen werden, ist auf 1. Juli d. J. preiswürdig zu vermieten. Näh. bei Clementine Wollmerscheidt, Bw., Ruhbergstraße 12. 1721

Sonnenbergerstr. 40 möblierte Villa, vollständig eingerichtet, zu vermieten. Näheres durch den Betreuer von 10-12 Uhr beliebt, über Zammstraße 17, 3. 1881

Geschäftslokale etc.

Adolphstraße 5 schöne Souverain-Räume m. Zell., passen für Werkstat, Lager-, Maschinenwerk, m. Wohn. zu v. 7612
Adolphstraße 20 Werkstätte billig zu vermieten. 1845
Adolphstraße 40, Neubau, ein schöner Laden mit Wohnung auf 1. April zu vermieten. 7780

Albrechtstr. 48 schöner Laden, für jedes Geschäft geeignet, mit oder ohne Wohnung auf gleich zu vermieten. Näh. beliebt. 6302

Bahnhofstraße 20 (Residenz-theater) Laden mit Wohnung, in welchem seit Jahren ein Kurz- u. Modewaaren-Geschäft betrieben wurde, auf 1. April 1899 anberechtigt zu vermieten. 7606

In meinem Neubau Beckramstraße 21 ist eine schöne, belle Werkstätte von 80 Qmtr. nebst Vorraum von 27 Qmtr., für einen Lagerplatz sehr geeignet, los od. später zu vermieten. Näh. bei A. Wolf, Adolphstr., Dogelienstraße 31. 5165

Bismard-Ring 17 großen Ladenraum und zwei à 80 Qmtr. großen Werkstätten oder Lagerräumen auf 1. April zu vermieten. In sämtlichen Räumen ist Gas (auch für Maschinenbetrieb) und Wasserleitung eingeführt. Näh. bei Zimmermeister H. Hassler, Beckramstraße 11. 1697

Emserstraße 1 ist der Laden zu vermieten. Näh. 1 Etage von 5-6 Uhr. 6106

Bismard-Ring 33 schöner Laden mit an-schließender Wohnung sofort oder später zu vermieten. Preis Mk. 1000. Näh. dort im Weyerladen.

Dambachthal 10

ist ein Laden mit 2 Schaufenstern, 2 Logenzimmern und geräumigem Lagerraum im Souverain auf gleich als Laden oder Bureau zu vermieten. 1081
Näh. Dambachthal 12, 1.

Im Hause Dohmerstraße 27 ist ein großes Lokal, zu Bureau, Ausstellung- oder Verkaufszwecken geeignet, auf Emserstraße 3 ist ein Laden mit od. ohne Wohn. zu verm. 600
Emserstraße 40, Bäckerei, eine kleine Bäckerei zu vermieten.

Laden Feldstraße 19 mit gutem Speise-Geschäft, Ladenhute, Wohnung (8 Zimmer), u. verschiedenen Kellern auf 1. April zu verm. Näh. Goldgasse 21 bei P. Seibel. 7835

Friedrichstraße 45 zwei Werkstätten auf 1. April zu vermieten. 764
Näh. Bader.

Friedrichstr. 46 Laden zu verm. Näh. Bau-Bureau Lützenstraße 23. 6667

Laden Friedrichstraße 47 sehr bill. zu vermieten. Näh. Adolphstraße 24, im Buchgeschäft. 1704

Der über 15 Jahre u. e. Juwelier, dann u. e. Kürschner und jetzt u. e. Granat bearbeitet Laden Goldgasse 2, vis-à-vis der Kaiserstraße, nebst Ladenzimmer resp. Werkstätte und Wohnung per April zu vermieten. Näheres bei J. Rapp Nachf., Goldgasse 2. 806

Goldgasse 8 ein Laden mit Zubehör zu verm. Adolphstr. 764

Läden. Goldgasse 15 sind die beiden von Herrn Birawelz innegehabten Laden mit Wohnung wegen Sterblich auf 1. April, ev. auch früher, andern. 8. von 804
Goldgasse 17, Laden, für jedes Geschäft geeignet, per 1. April d. J. zu vermieten, ev. mit oder ohne Werkstätte. Näh. Mulsamstraße 1, A. Wort.

Laden Goldgasse 18, nahe der Langgasse, zu vermieten. Näh. Langgasse 83, Mittelbad. 6232

Springstraße 7, Neubau, schöner Laden mit großer Wohnung, für Schweinegehege eingerichtet, ohne Konkurrenz, einer sich auch für anderes Geschäft, ganz oder geteilt, bald zu vermieten. 1030

Geleisenstraße 9 n. Werkstätte p. 1. April zu verm. N. D. 1410

Geleisenstraße 20 Werkstätte m. d. d. 1. Apr. 8. d. 771
Geleisenstraße 6 ein Laden, 4-Zimmer-Wohnung, 2 Keller und ein geräumiger Bierkeller preiswürdig zu vermieten. Näheres Moritzstraße 17, 2. 7818

Neubau Eck Hirschgarten und Zingasse ein Laden mit Wohnung, geeignet für Barbier- und Friseur-Geschäft, zu verm. Näh. beliebt oder bei Bauherrn, 7. 6. 7. 602

Zahnstraße 6 mehrere Werkstätten zu vermieten. Näheres Moritzstraße 17, 2. 7818

Adolphstraße 2 (Gedons Langgasse) ist ein feiner Laden mit mit Nebenraum, für Bureau sehr geeignet, per 1. April zu vermieten. Jährlicher Mietpreis 600 Mk. Näh. im Laden Langgasse 26. 678

Laden Langgasse 10 zu vermieten bei de Fallois. 1676

Langgasse 26, Neubau, großer Laden mit 3 Schaufenstern, ca. 10 Meter Souverain, Entree und Wohnung, auch geteilt, per 1. Mai zu mieten. Näh. bei W. Uverzagt, Langgasse 80. 1546

Rein großer Waffnenladen, Ecke der Langgasse u. Schützenhofstr., ist preiswürdig zu vermieten. 807

C. Bartels.

Ludwigstraße 2 großer Laden, für Consum-Filialgeschäft passend, zu verm. Näh. bei, Post-Mk. 380. 797

Lützenstraße 17 Laden billig zu vermieten.

Wanegasse 21 Laden, 27 Qmtr. groß, nebst Werkstätte, auf gleich oder 1. April zu vermieten. 7275

Moritzstraße 23 Werkstätte zu vermieten. 1568

Moritzstraße 24 Laden mit od. ohne Wohnung zu verm. 1222

Moritzstraße 44 Laden mit oder ohne Wohnung auf gleich oder später zu verm. Näh. bei, 1. Et. 9. 854

Laden Adolphstraße 14 ist sehr Wohnung zu vermieten. Näh. bei Job. Ottmüller beliebt. 1981

Nerostraße 21, Seitenbau, Wohnung mit Werkstätte für ruhiges Geschäft zu vermieten. Näheres Nerostraße 2, im Laden. 414

Nerostraße 27 Werkstätte, schon gezogen, bel. mit od. ohne Wohn. Alles neu berrig, zu jedem Geschäft geig., auf g. o. 1. 1479

eine große und eine kleinere, per 1. April zu vermieten. Nerostraße 31. 1592

Wengasse 18/20

ein Laden mit Ladenzimmer auf 1. April 1899 zu vermieten Ph. Bücher. 118

Ecke der Kranienstraße und Kaiser-Friedrich-Ring ein Laden mit Keller und allem Zubehör zu vermieten. 1882
mit Ladenzimmer per sofort oder auf 1. April zu vermieten. Eulengasse 14, 2. 271

Laden Eulengasse 14, 2. und 2 Werkstätten oder auch Lageräume zu vermieten. Näh. No. 4, Wort. 1388

Schillerplatz 2, Laden, neu errichtet, mit oder ohne Manufaktur, Bierkellern und großem Keller für ca. 70 Eudl Wein, zu vermieten. Näheres bei Schillerstr. 2, Et. 5200

Schwalbacherstr. 29, Laden, mit oder ohne Wohnung, auf 1. April zu vermieten. Näh. bei Langewand, Marktstraße 1, 2. 1484

Edenplatz 1 Laden nebst Wohnung und Zubehör zu vermieten. Näh. beliebt. 1894

Eulengasse 34 ist ein Laden, für Friseurgeschäft oder Victualien-handlung sehr geeignet, mit Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. Näh. bei Speichen-Nickel, Lammstraße 16, 1652

Zammstraße ein gr. Laden von 102 Qmtr. Grundfläche, mit 2 Werkstätten à 2,30 breit und den Souverain-Räumen von 90 Qmtr. zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1288

Walramstraße 4 Laden mit Wohn., 650 Mk., sofort oder später zu vermieten. 1888

Walramstraße 18 Laden mit oder auch ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Hinterhaus Bittere. 8911

Ein Laden Wengasse 50, eignet sich auch zu einer Filiale, billig zu vermieten. Näh. beliebt oder bei Carl, Friedrichstr. 3, Gartenhaus. 1892

Wellrichstraße 19 Werkstätte, 69 Qmtr., per 1. April zu verm. 1105

Wellrichstraße 19 Werkstätte, 69 Qmtr., per 1. April zu verm. 1105

Yorkstraße 4 eine geräumige Werkstätte, passend für Zinkaluterie, per 1. April zu vermieten. Näh. Wort. 620

Yorkstraße 10, Edb., große Werkstätte mit Wohnung per 1. April oder früher zu vermieten. Näh. beliebt od. Kellerstr. 6. 7516

Große Werkstätte mit Lager-raum zu vermieten. Näheres Goldgasse 16, im Laden. mit Wohnung sofort od. später zu verm. 770

Ein Laden, im Grabenstraße 20, zu verm. 6296

Laden mit Wohnung per 1. April zu vermieten. Näh. Karlstraße 6, 1. Etod 1. 1017

Ein Lagerraum, auch für Werkstat passend, per April zu vermieten. Näh. Karlstraße 23, 2. 286

Bäckerei Moritzstraße 12, Bel-Etage, 1510

Bäckerei mit 4-B. Obohu, event. in Stellung, preiswürdig zu verm. Näh. J. Schwann, Moritzstraße 17, 2. 1406

Werkstätte oder Lagerraum event. mit Stallung und schöner 3-Zimmer-Wohnung zu verm. Näh. Moritzstraße 17, 2. 1526

Laden mit Wohnung per 1. Oktober zu vermieten. 3131

Laden Nerostraße 18, Wort. 1644

Geräumiger Laden in guter Lage (Nähe des Kochbrunnens), circa 81 Qmtr. groß, mit 2 Schaufenstern, 2 Stuben, schönem Logenzimmer und Küche, auf Wunsch auch Wohnung, per 1. April 1899, evtl. auch früher, zu vermieten. Näh. Nerostraße 35 bei Hauser. 7281

Ein kleiner Laden mit Wohnung, für Speisegeschäft geeignet, zu vermieten. Näheres Wallerstraße 12. 1480

Ein sehr großes geräumiges Barter-Zimmer, für Comptoir oder Geschäftszwecke zu benutzen, nebst 1 oder 2 sehr großen Kellern auf gleich zu vermieten. Näheres Schwaldacherstraße 2, Ecke Rheinstraße. 7010

Größere Werkstätten (auch für Maschinenbetrieb) ganz oder geteilt zu vermieten. Näh. Edenplatz 4. sehr geeignet

Für Speisewirtschaft Lokal an belebter Straße und direktem Zugang ist gleich oder später zu vermieten. Näh. Wallerstraße 8, 1. Et. 1423

Zwei Läden zu vermieten Hotel Bock. 915

Ein Laden (inkl. Stadtheil, Neubau), für jedes Geschäft geeignet, nebst Wohn. von 3 Zim. gleich od. später zu verm. Preis 800 Mk. Off. unter U. P. 670 an den Tagbl.-Verlag. 7228

Ein schöner Laden, 26 Quadratmeter, mit Ladenzimmer, in verkehrsreicher Straße in Mitte der Stadt, für Filiale sehr geeignet, event. auch Wohnung dazu, preiswürdig per 1. April zu vermieten. Offerten unter G. R. 327 an den Tagbl.-Verlag erheben. 1069

Laden für Kaffee- u. Victualien-Geschäft billig zu verm. Tagbl.-Verlag.

Entscheidende Bäckerei, Mitte der Stadt, altes Geschäft mit guter Kundenklientel, 23 Jahre bestehend, zu höchstem betriebsfähigen Bäder zu vermieten. Offerten unter C. W. 707 an den Tagbl.-Verlag. 1069

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 129. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 17. März.

47. Jahrgang. 1899.

Ferd. Herzog.

Das Eintreffen neuer Sendungen

Amerikanischer

Schuhwaaren

zeige hiermit ganz ergebenst an.

F. Herzog,

Lager eleganter Schuhwaaren,

Wiesbaden,

Langgasse 44, Marktstrasse 19a, Webergasse 31 33.

Telephon No. 626.

Heute Freitag,

den 17. März, Vormittags 9 1/2 Uhr anfangend, versteigere ich infolge Auftrags wegen Umzug in dem Saale

„Zum Rheinischen Hof“,

Mannergasse 16, Ecke Neugasse:

Zwei Bettstellen mit Sprungrahmen, 16 Bände Meyer's Conversations-Verikon, 1 einb. Gleichzeit, 1 Uhrschloß mit Kasten, ovale und viereckige Tische, 1 alte Truhe, 1 Kinder-Bettstelle mit Sprungrahmen, 1 Nähmaschine, 1 Kleidergestell, Stühle, 1 Regulator, Spiegel, Vogelkäfig, 1 Kettler, Kücher, Glas, Porzellan und Handgeräthigkeiten, ferner noch eine Partie Militärfleider, als: Röcke, Mäntel, Hosen und Westen u. s. w.
Öffentlich meistbietend gegen gleich bare Zahlung.

A. Reinemer,

Auktionator und Taxator.

Albrechtstraße 24.

Prima Stockische Gießengasse 6 und auf dem Markt.

Vorzügl.

Sek-Kartoffeln,

gelbe Frühkartoffeln, Vaulsens Juli (frühe), magnum bonum per 3069
Centner 9,85 Mk. zu verkaufen

Romane Weidhildshausen, Post Grubenheim b. Wiesbaden.

Dunlop

Cheddar Käse,

fein und pikant im Geschmack, per Pfd. Mk. 1.—, **Mai- und Münster-Käse** per Pfd. Mk. 1.20, sowie **Fromage de Brie, Holländer, Edamer, Schweizer, Roquefort, Kräuter-Käse, Parmesan, Gervais, Romadour, Camembert** etc. etc. empfiehlt

Heh. Eifert, Marktstrasse 19a.

25 Pf. Cabian, im Querschnitt

30 und 35 Pf.

30 Pf. Große Edelstische 30 Pf.

Holländer, Sardinen, Bismarckbällchen.

J. Schaub, Grabenstraße 3. 1898

Für Wiesbaden und Umgebung ist die
General-Agentur

für **Einbruchsdiebstahl-Versicherung**

einer alten, angesehenen Versicherungs-Gesellschaft unter sehr günstigen Bedingungen zu ver-
geben. Offerten unter J. N. 9219 durch Rudolf Mosse, Berlin SW., erbeten. (Ba 7471) F 128

Mobiliar-Versteigerung.

Heute Freitag, Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, werden in dem Saale
3 Kronen 3,
23. Kirchgasse 23,

wegen blühlicher Abreise folgende Gegenstände, als
Zwei hochhämige Buchbaum-Seiten, Waschkommode
und Nachtschiff, Kamelienchen-Eben, Tral-Fisch
(Kußbaum), fast neue Singer-Nähmaschine (Original),
Hand- und Fußbetrieb, zweithüriger Glasschrank, seit
neu, Hochschilde; ferner kommen noch zum Angebot: ein
Verticow, zweithür. Kleiderkasten, vierstühl. Rußb.-
Kommode, Deckbetten u. Kissen, Zimmer-Teppiche,
Silber, Spiegel, Tisch, sowie eine 14-tägige goldene
Herren-Armoniauhr-Zwonenuhr, 2 Dredl Gold, und
noch verschiedene Gegenstände

Offentlich meistbietend gegen Barzahlung versteigert.

Georg Jäger,

Auktionator und Taxator, Schmundstraße 29.

Israelitische Religionschule.

Zu der am Samstag, den 18. März, von 3 Uhr
ab, in der Schule auf dem Schulberg stattfindenden
Prüfung der Religionschule, beehren ich mich, die
Eltern unserer Schüler, sowie Freunde der Schule ergebenst
einzuladen.

Die Aufnahme neuer Schüler erfolgt Mittwoch, den
5. April, Nachmittags 3 Uhr, in der Schule auf
dem Schulberg. F 284

Der Stadt- und Bezirks-Rabbiner.
Dr. M. Silberstein.

Walhalla

*** Theater. ***

Das neue Programm (seit gestern)
ist das

grösste u. beste

seit November 1898.

10 Attraktionen 10!

darunter mehrere

„Welt-Attraktionen“.

Heute bestimmt

(wie angekündigt):

I. Auftreten der

!! Zwerge !!



Telephon 173.

Großer

Massenfischverkauf!

3000 Pfund

frische Seefische u. Flußfische.

1000 Pfund prima Cablian
ganze Fische 40 Pf., im Anschnitt von
50 Pf. an.

Schellfische je nach Größe von 30 Pf. an.

Schollen 60 Pf., Merlaus
50 Pf.,

Heilbutt im Anschnitt 1 Marl.

Lebende Hechte 1 Mt.

Monifendamer Bratbücklinge 8 Pf.,
Dusend 80 Pf.

Bachfische ohne Gräten 40 Pf.

Rothfleischiger Salm 1.50 Mt.

Bachforellen 1.50 Mt.

Bachforellen 2 Mt.

Stör 2 Mt., Dorsch 40 Pf.

Labdän, prima, pro Pfund
60 Pf.

4023

Carl Kreidel, 42. Webergasse 42. Telephon No. 518. Alleiniger Vertreter der

Wanderer
Pengeot
Premier
Tribune

Fahrräder.



8987

Reparatur-Werkstätte.

Ersatztheile.

Unterriech für Damen und Herren.

Freidenker-Verein.

Wiesbaden.

Am Freitag, den 17. c., Abends 8 1/2 Uhr plänk-
lich, im Saale der „Loge Plato“:

Vortrag des Herrn Prof. Dr. Ludw. Büchner,

des Vorsitzenden des Deutschen Freidenker-Bundes, über:
„Die Fortschritte der Naturwissenschaften
im gegenwärtigen Jahrhundert und deren
philosophische Bedeutung.“

Eintritt: Reservirter Platz 1 Mk., nichtreservirter Platz 60 Pf.
Nach Beendigung des Vortrages zwangloses Zusammensein
der Vereinsmitglieder und Freunde. F 280

Der Vorstand.

Den Reich

älterer Havana-Cigarren

gebe ich, da ich den 1. April ds. Ja. mein Geschäft abzul. aufhebe,
die früherer Preis à 20, 30, 30 Pf., jetzt à 2 Pf., und die von 35,
40, 60 Pf. n. jetzt à 10 Pf. ab. 3967

Moris Schaefer, 21. Burgstraße 6.

Kartoffeln, große Bohlen, wegen Mangelung des Geldes preis-
werth zu verkaufen Johannastraße 17, Gartenhaus. Müller.

Verein für volksverständliche Gesundheitspflege.

(Naturheil-Verein.)

Freitag, den 17. März, Abends 1/2 9 Uhr,
im Wahlsale des Rathhauses:

Vortrag von Hrn. Zahnarzt Welcker,
Frankfurt a. M.,

über:

„Das Zahnen der Kinder, die Pflege und
der Werth gesunder Zähne.“

Eintrittsgeld für Nichtmitglieder 20 Pf. F 416

Lebendfrische Schellfische,
Cablian und Seehecht im Anschnitt.

Adolf Haybach,

Seethaler, Brothier Koch, 611, an d. Wehrstraße 21. 4068

Fünf Erkerländer
hauearbeit, billig zu verkaufen Rautenstraße 8 bei
Wihl. Helfrich. 1668

Kontore:
Langgasse 27.



Druckarbeiten
Neuen Kuntrichtung

im Charakter der

liefert in jeder Ausführung die

L. Schellenberg & Co
Hof-Buchdruckerei
Wiesbaden.

Reiches Ziermaterial in allen Stylarten.
Künsterliche Original-Einwürte.

Telephon
52.

